

BOGENSCHIESSEN – 2. BUNDESLIGA

Furiöser Durchgang

BSG Ebersberg zeigt in Feucht Stärke

VON WOLFGANG HERFORT

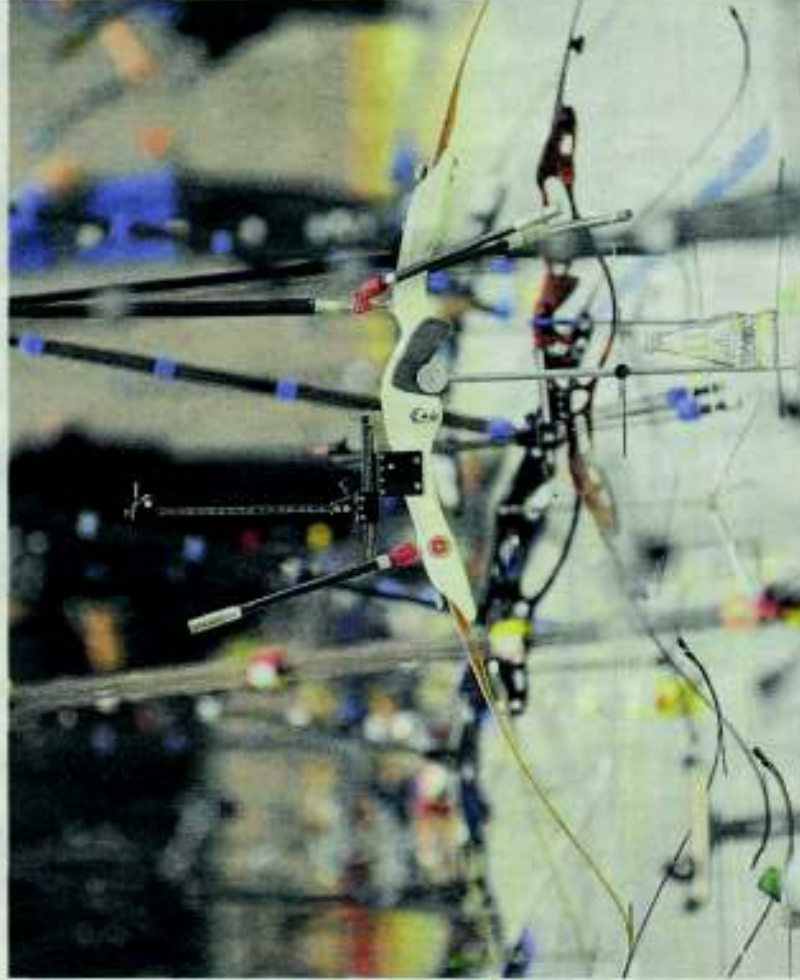
Ebersberg – So bescheiden der zweite Wettkampftag aus Sicht der Ebersberger Bogenschützen in der 2. Bundesliga Süd abgelaufen war, so furios gestalteten sie Nummer drei. „Sie haben super geschossen“, schwärmte BSG-Sportleiter Ernst Schub, als er von den Resultaten erfuhr.

Nicht nur, dass die Kreisstädter dadurch in Feucht ein solides Polster zwischen sich und die Abstiegsplätze legten. Die Art und Weise, wie sie es taten, offenbarte ihr wahres Potenzial. Ein Schnitt von mehr als 223 Ringen zeigt, dass der zu Beginn der Saison ins Auge gefasste Aufstieg nicht unrealistisch war. Ob er allerdings jetzt noch zu schaffen ist? Der Ebersberger Sportleiter bleibt optimistisch: „Am letzten Wett-

kampftag kann alles passieren.“

Der Sprung der BSG (20:22 Punkte) in die Bundesliga kämpfte – angesichts eines Rückstandes von zehn Punkten auf Rang zwei, den die FSG Kempten (30:12) belegt – allerdings einem kleinen Wunder gleich. Was der Mannschaft der Kreisstädter in Bestbesetzung sogar zutrauen ist, erwischt Herrmann Haberl noch einmal einen Glanztag wie in Feucht, als er sich nur einen einzigen klei-

nen Ausreißer leistete (74, 76, 79, 74, 72, 77, 76), könnte er seine Teamkollegen Andreas Blaschke (72, 71, 75, 74, 77, 75, 77) und Ingo Nibbe (73, 71, 77, 75, 73, 77, 73) erneut mitreißen. „Wenn die das noch einmal bringen, dann bleiben wir nicht nur sicher in der 2. Liga“, prophezeite Ernst Schub, BSG-Funktionär.



Der Bogen ruht nur kurz: Ebersbergs BSG-Schützen haben bis 11. Februar Pause. FOTO: SBO

Schub: „Die sind so gut und stabil, da geht noch mehr.“ Anders als in den vorangegangenen Saisonen gehen die Bogenschützen der BSG Ebersberg ohne Belastung in den vierten und letzten Wettkampftag der 2. Bundesliga Süd, der am 11. Februar in Reutlingen ausgetragen wird. Diesmal sind sie nicht Gastgeber, können sich ganz auf die sportliche Aufgabe konzentrieren. In Bestbesetzung und fit könnte der Tabellenführer die Ebersberger Reutlingen ausgetragen werden. Ein gutes Stück die Tabelle nach oben bringen.

SPORT IN ZAHLEN

BOGENSCHIESSEN

2. BUNDESLIGA SÜD

Reutlingen - BSG Ebersberg	0:2	217:219
BSG Ebersberg - Welzheim 2	0:2	218:222
FSG Kempten - BSG Ebersberg	0:2	223:231
BSG Ebersberg - SG Pressath	2:0	223:221
SG Gerstetten - BSG Ebersberg	2:0	225:222
SC Mühlhof - BSG Ebersberg	0:2	223:229
BSG Ebersberg - BS Feucht	2:0	221:219

1. SG Welzheim 2	4627	34:8
2. FSG Kempten	4666	30:12
3. PSV Reutlingen	4610	26:16
4. BSG Ebersberg	4627	20:22
5. SG Pressath	4612	17:25
6. SG Gerstetten	4564	14:28
7. BS Feucht	4560	14:28
8. BSC Mühlhof	4551	13:29

Der nächste Wettkampftag: Samstag, 11. Februar, in Reutlingen

BEZIRKSLIGA OBERBAYERN

Traunreut - Ebersberg 2	0:2	204:208
Ebersberg 2 - Sittenbach	0:2	209:224
Reichertshausen - Ebersberg 2	0:2	199:211
Ebersberg 2 - Gerstetried	2:0	211:200
Ebersberg 2 - Babersham	2:0	215:194
Miltenswald 2 - Ebersberg 2	0:2	207:213
Ebersberg 2 - Högertshausen	2:0	211:180

1. BSG Ebersberg 2	1478	12:2
2. BS Sittenbach	1279	11:3
3. BSC Gerstetried	1412	10:4
4. TuS Traunreut	1483	8:8
5. BSC Miltenswald 2	1656	7:7
6. Reichertshausen	1419	6:8
7. BS Babersham	1389	2:12
8. Hub. Högertshausen	1317	0:14

BSG Ebersberg 2: Heimit Bauer 63:33 (68:71), Michael Kendlinger 74:71 (72:73), Michael Kuntz 72:65 (74:68), Tobias Korbmann 62:60 (62:62), Essentzwar: Tobias Haneler, Lothar Mair, Udo Kuntz.

Der nächste Wettkampftag: Sonntag, 12. Februar in Traunreut zusammen mit BSG Feuchtbühl (Klasse Süd)

Erikas ruhige Hand

Schützenverein erlebt beim traditionellen Königsschießen eine faustdicke Überraschung: das älteste aktive Mitglied besteigt den Thron

SG KÖNIGSEICHE MOOSACH